

## Pressemitteilung vom 23. März 2011

### ZLN für angekündigte Sicherheitsüberprüfung offen

Die EWN GmbH und mit ihr das Zwischenlager Nord (ZLN) arbeiten seit Jahren sicher und zuverlässig auf der Grundlage von Recht, Gesetz und Verordnungen. Das ZLN wurde nach dem 11. September 2001 einer umfassenden Sicherheitsüberprüfung unterzogen. Als bundeseigenes Unternehmen war und ist die EWN GmbH höchsten Ansprüchen von Sicherheit und Professionalität verpflichtet. Einer neuerlichen Sicherheitsüberprüfung, wie von der Bundesregierung angekündigt, steht die EWN aufgeschlossen gegenüber.

#### Kontakt und Information

Energiewerke Nord  
17507 Lubmin  
Postfach 1125

Marlies Philipp  
Pressesprecherin  
Tel.: 038354 4-8030  
Fax: 038354 4-8034  
[info@ewn-gmbh.de](mailto:info@ewn-gmbh.de)  
[www.ewn-gmbh.de](http://www.ewn-gmbh.de)

#### Hintergrund "Energiewerke Nord GmbH"

*Die EWN GmbH ist ein bundeseigenes Unternehmen mit folgenden Aufgaben:*

- Stilllegung und Abbau der Kernkraftwerke Greifswald und Rheinsberg
- Sicherer Betrieb des Zwischenlagers Nord
- Entwicklung des Industrie- und Gewerbegebietes "Lubminer Heide".

*Weitere Projekte, bei denen die EWN GmbH ihr Know-how verwertet:*

- Entsorgung von 120 stillgelegten russischen Atom-U-Booten in Murmansk
- Stilllegung und Abbau des Versuchsreaktors AVR in Jülich (NRW)
- Rückbau von nuklearen Anlagen und Betrieb der Hauptabteilung Dekontaminationsbetriebe in Karlsruhe (BW)

*Seit 2008 besitzt die EWN GmbH 25 % der Gesellschafteranteile der Deutschen Gesellschaft zum Bau und Betrieb von Endlagern für Abfallstoffe mbH (DBE).*